

## Universitätsbibliothek Salzburg restituierte geraubtes Buch an die AK Bibliothek Wien für Sozialwissenschaften



Die Universitätsbibliothek der Paris-Lodron-Universität Salzburg restituierte am 28. Juni 2022 ein im Nationalsozialismus geraubtes Buch von Victor Adler an die AK Bibliothek Wien für Sozialwissenschaften. In feierlichem Rahmen wurde das Buch in der Aula der Universitätsbibliothek vom Rektor der Universität, Univ. Prof. Dr. Hendrik Lehnert, und der Leiterin der Universitätsbibliothek, Dr.<sup>in</sup> Ursula Schachl-Raber, an die Leiterin der AK Bibliothek Wien für Sozialwissenschaften, Mag.<sup>a</sup> Ute Wödl, MSc, übergeben.

Dr. Victor Adler (1852-1918), Wiener Arzt, Publizist, Politiker, war Begründer der Sozialdemokratischen Arbeiterpartei Österreichs. Aus gutbürgerlichem Haus stammend, wandte er sich bereits in jungen Jahren dem Sozialismus zu, wobei ihm vor allem die Verbesserung der dramatisch schlechten Gesundheitsbedingungen von Arbeiter\*innen ein Anliegen war.

Sein Sohn Friedrich Adler übergab die umfangreiche Büchersammlung nach dem Tod seines Vaters der Sozialwissenschaftlichen Studienbibliothek – so der ursprüngliche Name – in Wien. Nach der Machtergreifung der Nationalsozialisten in Österreich wurde die Bibliothek beschlagnahmt, der Bestand nach Berlin verschleppt. Für die Arbeiterkammer Bibliothek, die unmittelbar nach dem Krieg mit dem Wiederaufbau begann, sind bis heute vor allem Bücher mit dem Besitzvermerk Victor Adlers von besonderem Wert.

Das restituierte Buch enthält ein Exlibris von Victor Adler: Der „Hygienische Führer durch Berlin“ aus dem Jahr 1907 zeigt exemplarisch die humanistischen Intentionen seines ehemaligen Besitzers.

Vom Offenbach Archival Depot in Offenbach bei Frankfurt a. M., einer Sammelstelle für jüdisches Raubgut im amerikanischen Sektor Deutschlands, kam das Buch nach dem Krieg in den Besitz der Universitätsbibliothek. Im Rahmen der NS-Provenienzforschung, die seit 2009 an der Universitätsbibliothek Salzburg betrieben wird, konnte es als NS-Raubgut identifiziert werden.



v.l.n.r.: Andrea Brandner (Gemeinderätin, SPÖ-Klubvorsitzende der Stadt Salzburg), Mag.<sup>a</sup> Ute Wödl, MSc (AK Bibliothek Wien für Sozialwissenschaften), Rektor Univ. Prof. Dr. Dr.h.c. Hendrik Lehnert, Dr.<sup>in</sup> Ursula Schachl-Raber (Leiterin der Universitätsbibliothek), Dr.<sup>in</sup> Irmgard Lahner, (Leitung Provenienzforschung, Universitätsbibliothek)